

Protokoll

der Sitzung des Stadtteilbeirates Elte vom 26.11.2008

- 1.) Begrüßung durch den Vorsitzenden Bernd Sievers und Überreichung der Ehrenamtskarte der Stadt Rheine an Hubert Wältring.
- 2.) Informationen von Herrn Wolters (Stadt Rheine) zum Wettbewerbsbeitrag der Stadt Rheine zur Klimakommune sowie Vorstellung des Handlungskonzeptes Stadt/Land/Fluß. Bei dem vom MUNLV durchgeführten Wettbewerb kann nur eine Kommune gewinnen, diese erhält einen Preis von 3 Mio. Euro. Ziel des Klimaprogramms ist die Verwendung von 100% erneuerbaren Energien, die Steigerung der Energieeffizienz sowie die Entwicklung von Anpassungsstrategien an den Klimawandel.
- 3.) Vorstellung des Projektes „Haus im Glück“
Herr Wolters berichtete darüber, dass etwa 80 % des Energieverbrauches durch Heizen verbraucht werde, daher unterstütze und informiere die Stadt über energetische Gebäudesanierungen nach den Energieschutzbestimmungen. Es würden auch Energiesparberatungen vor Ort vorgenommen. Des Weiteren informierte Herr Wolters darüber, dass ab Januar 2009 für vermietete, verkaufte oder verpachtete Wohngebäude ein Energieausweis benötigt werde. Interessierte erhalten genauere Informationen bei Herrn Wolters von der Stadt Rheine.
- 4.) Berichte aus dem Stadtrat
 - a) Anmeldezahlen Ludgerus Grundschule
Frau Wunder berichtete darüber, dass die Schule im kommenden Jahr gut belegt sein wird. Der Erhalt der Schule sei für das nächste Schuljahr in jedem Fall gesichert.
 - b.) Beleuchtung Dorfplatz/Parkplatz
In dieser Angelegenheit hat die Bürgermeisterin ein Schreiben an den Stadtteilbeirat geschrieben, in dem Sie erklärt, dass zwei Leuchten aufgestellt und die gefährdende Stufe rollstuhlgerecht umgebaut wird. Eine finanzielle Förderung erfolge durch die Stadtwerke Rheine, dies sicherte Manfred Brinkmann den Mitgliedern des Stadtteilbeirates mündlich zu.
- 5.) Aktivitäten und laufende Projekte
 - a.) Pressearbeit
Es wurde angesprochen, dass die Pressearbeit in Elte verbessert werden müsste. Die anwesenden Pressemitarbeiterinnen Marion Piepel von der MV und Karin Kühling von der MZ erklärten, dass sie auf Einladung gerne an der Sitzung des Stadtteilbeirates teilnehmen und einen Bericht verfassen. Die Entscheidung über den Umfang und die Form der Veröffentlichung liege jedoch im Verantwortungs- und Einflussbereich der zuständigen Redaktion.
 - b.) Kirchenbeleuchtung
Die Stadt Rheine unterstützt die Kirchenbeleuchtung nicht finanziell. Frau Kordtfelder begründete die Entscheidung damit, dass sie keinen Präzedenzfall schaffen möchte, wenn Elte unterstützt werde, müssten andere Gemeinden auch unterstützt werden. Dieses Projekt kann daher nur von der Gemeinde Elte selber realisiert werden. Hubert Wälting lädt insoweit zu einem weiteren Treffen ein.
 - c.) KOMM-IN- Nahversorgung
Die Mitglieder kamen zu dem Ergebnis, dass ein derartiges Projekt in Elte nicht durchführbar ist.

d.) Kurzinfo Baugebiete

- Schmidts-Kämpken: in Kürze wird die Vermessung und die Einpflegung in das Kataster der Stadt durchgeführt, eine Veräußerung der Grundstücke soll ab dem nächsten Jahr erfolgen.
- Wohnen mit Pferden: Frau Gellenbeck und Herr Hölker werden in der nächsten Sitzung des Stadtteilbeirates darüber berichten.
- Sonderbaugebiet: der Interessent ist nach Aussage von Herrn Löckener abgesprungen. Der Stadtteilbeirat muss sich daher im nächsten Jahr intensiv mit der Nutzung des Sonderbaugebietes beschäftigen.

6.) Abrechnung Schaukasten

Die endgültige Abrechnung erfolgt, wenn Georg Siemon wieder gesund ist.

7.) Jugendheim

In einem Schreiben hat die Bürgermeisterin der Stadt Rheine mitgeteilt, dass eine Ausweitung der Stundenzahl in Elte nur durch eine Mitarbeit der hauptamtlichen Mitarbeiter aus Mesum geleistet werden könnte. Der Stadt fehlen finanzielle Mittel zur Aufstockung der Stundenzahl. Die Problematik soll im März 2009 unter Berücksichtigung des städtischen Haushaltes von der Stadt Rheine beraten werden. Die Bürgermeisterin bat daher in ihrem Schreiben bis zur abschließenden Entscheidung um Geduld.

8.) Leader-Projekt

Zu diesem Thema ist die Bildung von Arbeitskreisen erforderlich.

9.) Verschiedenes

- Der Vorsitzende stellte das Heft Rheine- gestern, heute, morgen vor.
- Es wurde kurz über den Besuch des Landtages NRW berichtet.
- Es wurde nochmal auf die Notwendigkeit der Beseitigung des Blumenbeetes am Hermannsweg hingewiesen.
- Die jährlichen Zuschüsse für den Stadtteilbeirat wurden beantragt und sind bereits eingegangen
- Hallennutzungsgebühr

Insoweit gibt es einen Antrag von Jens Könning an Herrn Deluweit von der Stadt Rheine zur Befreiung von der Hallennutzungsgebühr für den Schützenverein, Karnevalsverein und den Sportverein. Eine Nutzung der alten Schulaula scheint für Übungsstunden nicht geeignet zu sein.

10.) Neuer Termin:

12. Februar 2009, 20.00 Uhr im Landgasthaus Eggert.